

## Weiterbildung

# Landkreis Ludwigsburg setzt auf digitale Angebote

In der Weiterbildung von Mitarbeitern und Auszubildenden geht der Landkreis Ludwigsburg seit einigen Jahren einen konsequenten digitalen Weg. In Zusammenarbeit mit einem IT-Unternehmen ist ein E-Campus mit methodisch breitem Angebot entstanden, der fortwährend ausgebaut wird.

Von Tilman Baur

STUTT GART. Präsenz- und Live-Online-Schulungen hatte der Landkreis Ludwigsburg seinen Mitarbeitern bereits vor dem Jahr 2018 angeboten und tut dies auch weiterhin. Seither hat die Behörde dieses Angebot aber um eine wichtige Komponente erweitert: Hinzugekommen ist ein E-Learning-Campus, für den man die Dienste eines IT-Unternehmens in Anspruch genommen hat.

„Ziel war es, die Möglichkeiten der digitalen Fortbildung weiter auszubauen“, sagt Pressesprecher Andreas Fritz. 2019 buchte der Landkreis bei dem Dienstleister eine Fünf-Jahres-Flatrate, die es erlaubt, Trainings ohne Zusatzkosten individuell auszusuchen und freizuschalten. „Das E-Learning wird stets erweitert“, betont Fritz. Doch warum war der Behörde dieser Schritt wichtig, wenn es Schulungen, auch online, doch bereits früher gegeben hatte?

### Vielzahl von Mitarbeitern könne gleichzeitig geschult werden

Im Gegensatz zu den Live-Online-Schulungen sind die Schulungen des neuen Weiterbildungscampus flexibler. Die aufgezeichneten Videos sind jederzeit und von jedem Ort aus abrufbar. Bei Bedarf können die Trainings unterbrochen und zu einem späteren Zeitpunkt wieder aufgenommen werden.

Auch Wiederholungen sind möglich. Weitere Vorteile: Eine Vielzahl von Mitarbeitern könne gleichzeitig geschult werden, zudem geben Selbstchecks und die Möglichkeit,



Landrat Dietmar Allgaier ist Teil der Lernplattform für Mitarbeiter des Landkreises Ludwigsburg. Er begrüßt jeden Lernenden per Video. FOTO: LANDKREIS LUDWIGSBURG

### Mitarbeiter persönlich erreichen

Die Video-Trainings des Weiterbildungscampus werden in Greenscreen-Studios in Ludwigsburg aufgezeichnet. Die Lehrenden stehen dabei vor einer grünen Wand, sämtliche Elemente, die später im Video zu sehen sind, kommen später virtuell hinzu.

„Das war schon eine spannende Erfahrung. Man steht dort vor einer grünen Wand und spricht direkt in die Kamera. Mir war es wichtig, dass ich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter persönlich erreichen kann“, sagt Landrat Dietmar Allgaier.

Fragen zu stellen, den Lektionen einen interaktiven Charakter.

Das Lernmanagementsystem ist so gestaltet, dass es für Mitarbeiter und Quereinsteiger gleich wertvoll ist. Sie loggen sich über die Homepage des „LRA Ludwigsburg Campus“ mit persönlichen Zugangsdaten ein und wählen dann aus einem Angebot aus verschiedenen, 20 bis 60 Minuten langen Trainings.

Das thematische Spektrum ist breit: Unter anderem sind Trainings zu Zeit- und Projektmanagement, Verwaltungsrecht für Quereinsteiger, Datenschutzgrundverordnung für Verwaltungen, Change Manage-

ment und verschiedene Module zum Thema Informationssicherheit im Angebot.

Zudem gibt es kurze EDV-Trainings, die zwischen einer und drei Minuten lang sind und Basisinformationen zum Umgang mit verbreiteten Anwendungen wie Word, Excel oder Outlook bereithalten.

Die Betreuung des Weiterbildungscampus ist im Landratsamt Ludwigsburg bei einer Fortbildungsbeauftragten im Fachbereich Personal gebündelt. Der Landkreis wertet die Lancierung des Campus als Erfolg, nicht zuletzt vor dem Hintergrund der Pandemie. Das System

habe sich sehr gut bewährt, da es auch im Home-Office nutzbar sei, sagt Andreas Fritz.

### Azubi-Campus soll Ausbildung im Landratsamt attraktiver machen

„Außerdem wurden Trainings wie ‚Virtuelle Meetings‘ angeboten, die durch die Pandemie wichtig wurden. Zusammen mit unseren umfangreichen LIVE-Online-Seminaren kann somit auch in Pandemiezeiten eine kontinuierliche Weiterbildung gewährleistet werden“, erklärt Fritz.

Das sieht auch Landrat Dietmar Allgaier so, der selbst Teil der Lernplattform ist und jeden Lernenden per Video begrüßt. Als moderner Arbeitgeber müssten Verwaltungen sich weiterentwickeln, sagt Allgaier, und im Hinblick auf den sich verstärkenden Trend zum Home-Office stärker als zuvor auf digitale Schulungen setzen.

Als wichtige Erweiterung des Campus gilt der Azubi-Campus, der 2020 eingeführt wurde und die Aus-

bildung im Landratsamt attraktiver machen soll. „Der Azubi-Campus ist eine Kommunikations- und Lernplattform für Azubis, quasi eine Art ‚Intranet für Azubis‘“, erklärt Fritz. Für den Bereich Ausbildung stelle es eine Arbeitserleichterung dar: Man könne geprüfte Lernvideos online stellen. Azubis könnten sich über ein System zu Terminen rückmelden. Informationen seien jederzeit gebündelt abrufbar, und der Einstellungstest könne digital über die Plattform erfolgen und automatisch ausgewertet werden, erläutert Fritz.

Eine weitere Neuerung folgte in diesem Herbst: Mitarbeiter können sich über den LRA-Campus zu allen hausinternen Schulungen anmelden, egal ob sie in Präsenz stattfinden oder live online. Auf diese Weise sind alle hausinternen Schulungen im Campus abgebildet, auch die Genehmigung der Vorgesetzten erfolgt digital. „Die Mitarbeitenden sehen die persönliche Fortbildungshistorie und die erlangten Zertifikate“, sagt Fritz.